



## **BEDIENUNGSANLEITUNG TÜRSPRECHANLAGE**

Bei allen Türsprechanlagen reiches den Handapparat abzuhängen um mit der Türstation zu sprechen. Der Anruf wird akustisch mit einem Summer oder elektronischen Klingruf signalisiert. Zum Öffnen des Türschlosses muß die Taste mit dem Schlüsselssymbol betätigt werden.

## **FEHLERSUCHE**

### **VORLÄUFIGE UNTERSUCHUNGEN**

- Prüfen Sie ob die Netzversorgung zwischen den Anschlüssen 230 (bzw. 127) und 0 auf dem Netzgerät vorhanden ist, und ob die Netzversorgung sich in den angegebenen Toleranzen befindet.
- Das Netzgerät besitzt keine Schmelzsicherungen. Alle Ausgänge sind aber gegen Überlastung und Kurzschluß mit Temperaturfühlern geschützt. Um die Temperaturunterbrechung am Netzteil zurückzusetzen, müssen Sie die Netzversorgung für etwa eine Minute abschalten und den Defekt entfernen.
- Prüfen Sie die Ausgangsspannungen des Netzgerätes.
- Prüfen Sie den Durchmesser der verwendeten Kabel, ob diese der empfohlenen Richtlinien entsprechen.

## **FEHLER UND MÖGLICHE URSACHEN**

### **Totlaufstall.**

Netzversorgung nicht vorhanden. Ein Kurzschluß hat die Ausgänge des Netzgerätes überlastet. Fehler im Netzteil.

### **Der Türöffner funktioniert nicht.**

Fehler im Türöffner. Der Durchmesser der benutzten Kabel ist nicht ausreichend. Die Verbindung zum Türöffner ist unterbrochen. Fehler im Netzteil.

### **Keine Klingelrufe von der Türstation.**

Die Versorgung des Rulstromes ist unterbrochen.

### **Zu einem Haustelefon erfolgen keine Rufe.**

Die Rufleitung von der Türstation zum Haustelefon ist unterbrochen. Der Summer ist defekt oder falsch eingestellt. Bei Haustelefonen mit elektronischem Klingruf oder Rufton sicherstellen das der Handapparat sicher aufliegt.

### **Keine Sprecherbindung in beiden Richtungen.**

Fehlende Versorgungsspannung (12 Vac) auf den Klemmen ~ und - der Türsprecheinrichtung. Fehler auf dem Netzteil.

### **Keine Sprecherbindungen zwischen Haustelefone und Türstation.**

Die Verbindung 1 von den Haustelefone zur Türstation ist unterbrochen oder hat einen Kurzschluß. Es fehlt die Erde auf der Klemme - der Türsprecheinrichtung. Fehlerhafte Türsprecheinrichtung.

### **Keine Sprecherbindung von der Türstation zu den Haustelefone.**

Die Verbindung 2 von den Haustelefone zur Türstation ist unterbrochen oder hat einen Kurzschluß. Fehlerhafter Türsprecheinrichtung.

### **Brummtun auf den Sprechwegen (50/60 Hz).**

Die Verbindungskabel der Anlage wurden zusammen mit Starkstromkabeln verlegt. Fehlerhaftes Netzteil.

### **Auf der Türstation ist ein Pfeifton zu hören (Rückkopplung).**

Die Türsprecheinrichtung ist falsch eingebaut. Das Mikrofon muß die Frontplatte der Türstation berühren. Lautstärken etwas reduzieren.

## **BITTE BEACHTEN**

- Aus technischen Gründen und für eine bessere Übersicht der hier vorhandenen Schaltpläne wurde die Reihenfolge der Anschlüsse listen der einzelnen Baugruppen nicht berücksichtigt. Maßgebend bei den Anschlüssen sind nur die angegebenen Bezeichnungen (Nummer oder Buchstaben).
- Die eingesetzten Baugruppen können mehr Anschlußpunkte haben, als in den Schaltplänen dargestellt. Diese dürfen nicht angeschlossen werden.
- Die Verlegung der Leitungen aller Sprech- und Videosprechanlagen muß getrennt von den Starkstromanlagen erfolgen. Beachten Sie bitte hierzu die entsprechenden VDE Richtlinien.
- Vor den Netzteilen ist der Einsatz eines entsprechenden Trennschutzchalters und Überspannungsfilter empfohlen.
- Bevor Sie die Anlage anschließen vergewissern Sie sich das die Betriebsspannung der vorhandenen Netzspannung entspricht. Auf Anfrage liefert Ihnen der Hersteller Schaltpläne für kundenspezifische Projekte die nicht in diesem Handbuch zu finden sind. In diesen Unterlagen werden die Betriebsdaten sowie Installationshinweise der Farfisa Sprechanlagen beschrieben.
- Für den einwandfreien Betrieb der hier beschriebenen Anlagen ist der Einsatz aller angegebenen Farfisa Originalteile notwendig. Lesen Sie sorgfältig alle Bemerkungen und Warnungen, auch die kleinsten.

## **WORKING INSTRUCTIONS**

For all the intercom systems, simply lift the handset to speak to the door station. The call is indicated by an audio signal (a buzzer or an electronic bell). To activate the door release, press the push-button with the key symbol.

## **TROUBLESHOOTING**

### **PRELIMINARY CHECKS**

- Check for the presence of the mains voltage in the terminals 220Vac (or 127Vac) of the power supply.
- The power supply is not provided with fuses, but it is protected against overloading or shortcircuiting by a heat sensor (thermoprotector), to restore power, it is necessary to cut off the mains voltage for about one minute. Reconnect power after having repaired the fault.
- Check the voltage output of the power supply.
- Check that the cross section of the cables corresponds to what is indicated. .

## **FAULT AND PROBABLE DAMAGE**

### **Nothing at all is working**

Absence of main voltage. The shortcircuit or overload of the terminals of the power supply output. Faulty power supply.

### **The lock does not work**

Faulty lock. The cross section of the cables indicated in bold type is insufficient. A connecting cable to the lock has been interrupted. Faulty power supply.

### **Calls from the door station do not activate**

The common connection of the pushbuttons on the push-button panel has been interrupted.

### **A call to an individual intercom does not activate**

The connecting wire from the door station to the intercom has been interrupted. The intercom buzzer is faulty or badly set. In intercoms with electronic call check that the handset is hung up correctly.

### **No sound from either channel**

Absence of power (12 Vac) between ~ and - of the electric doorspeaker. Faulty power supply.

### **No sound from the intercoms to door station**

Connection 1 from the intercoms to the electric door-speaker has been interrupted or shortcircuited. There is no ground connection to terminal - of the electric doorspeaker. Faulty electric doorspeaker.

### **No sound from the door station to the intercoms**

Connection 2 from the intercoms to the electric doorspeaker has been interrupted or shortcircuited. Faulty electric door-speaker.

### **Sound with humming in the background (50/60Hz)**

The cables have been canalized together with cables supplying a/c high absorption loads. Faulty power supply.

### **At the door station a whistle is heard (Larsen effect)**

The electric doorspeaker is badly housed in the push-button panel. (The microphone has to be stuck to plate). Lower the volume.

## **ATTENTION PLEASE**

- It must be remembered that for a clearer understanding of the diagrams, the sequence of terminals in each individual article is not to be followed. Only the terminal code is valid (letter and/or number) not the graphic sequence.
- The items may have more terminals than the ones in the installation diagrams. The excess terminals must not be utilized.
- The cable runs of any intercom unit must be kept separate from the mains as required by international standards.
- It is advisable to provide behind the power supply a disconnecting and safety switch.
- Before connecting the unit, make sure its data corresponds to those of the mains.
- This edition contains helpful information on the operation and installation of Farfisa intercom systems.
- In order to make the systems work perfectly it is necessary to install only Farfisa equipment.
- Read all the notes carefully, (even the small ones).



# **FARFISA**

I N T E R C O M S



MADE IN ITALY

ACI Srl Farfisa Intercoms · Via Loreiana 134 · 60021 Camerano AN Italy  
tel (+39) 071 959631 fax (+39) 071 95150